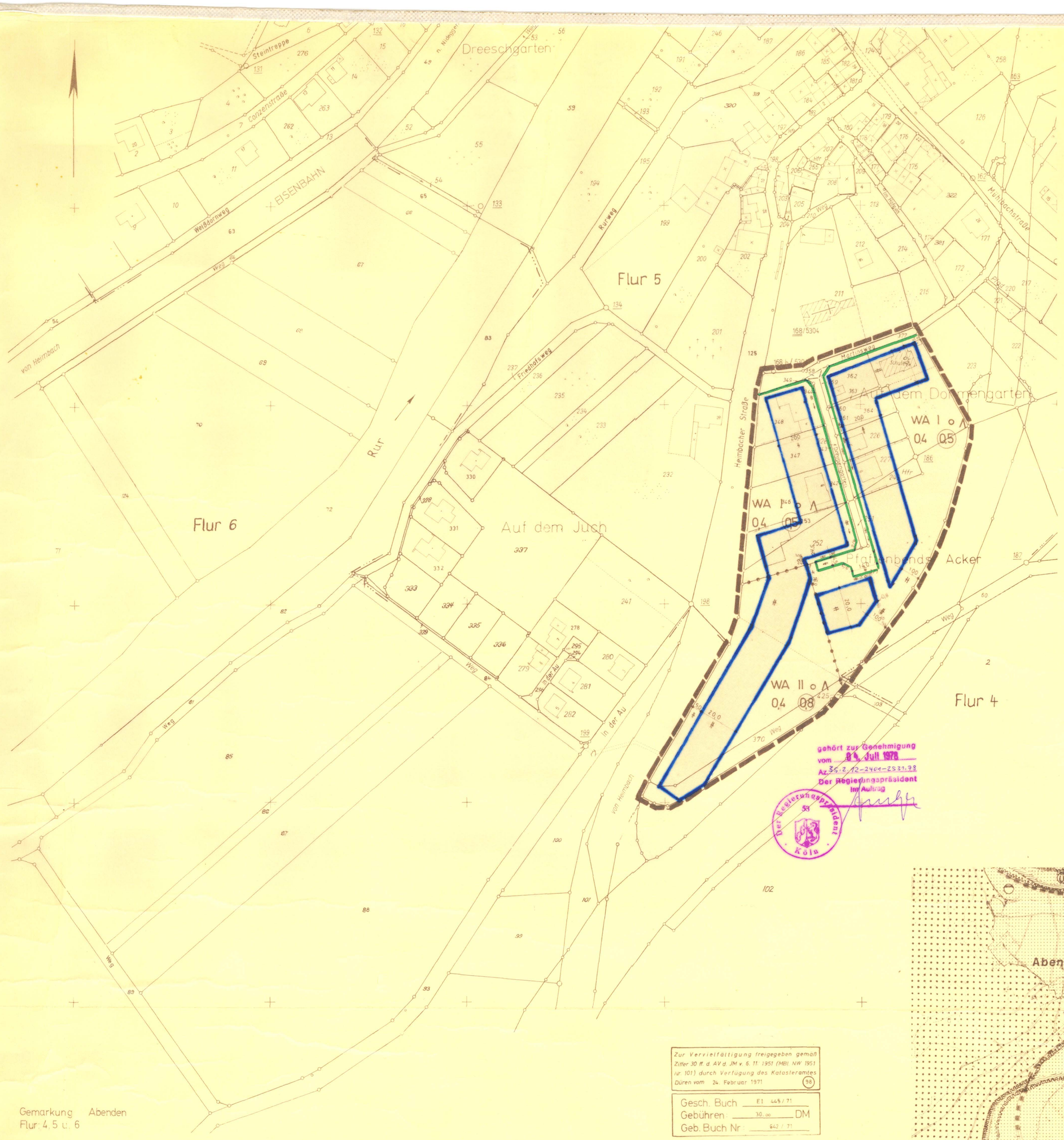
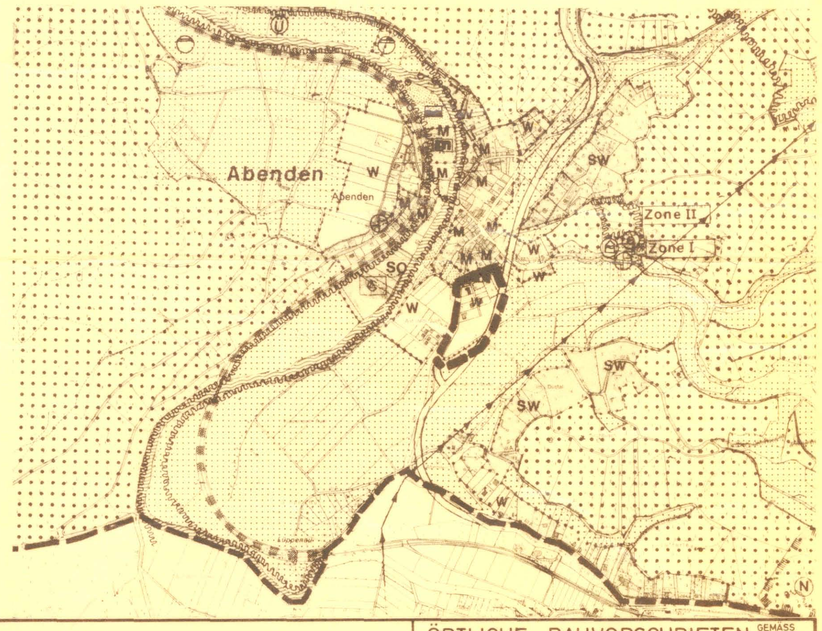


Zur Vervielfältigung freigegeben gemäß Ziffer 30 ff. d. AV d. JM v. 6. 11. 1951 (MBl. NW 1951 nr. 101) durch Verfügung des Katasteramtes Düren vom 24. Februar 1971 (98)

Gesch. Buch E1 445/71
Gebühren: 30,00 DM
Geb. Buch Nr: 642/71

Gemarkung Abenden
Flur: 4, 5 u. 6



NIDEGGEN
ORTSL. ABENDEN
BEBAUUNGSPLAN
№ A2 M=1:1000

ÄNDERUNGEN

1. ÄNDERUNG

FESTSETZUNGEN

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (GEMÄSS § 9 (1) 1a BBAUG)

- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- ~~MD DORFGEBIET~~
- ~~MI MISCHGEBIET~~
- ~~GE GEWERBEGEBIET~~
- ~~GI INDUSTRIEGEBIET~~

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
z.B. II ALS HÖCHSTGRENZE
z.B. (II) ZWINGEND AUSGENOMMEN GARAGEN
z.B. 0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL
z.B. (0,7) GESCHOSS-FLÄCHENZAHL
z.B. ~~30 BAUMASSENZAHL~~

ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG (GEM. § 16 (4) BAUNVO)

BAUWEISE (GEMÄSS § 9 (1) 1b BBAUG)

- o OFFENE BAUWEISE
- △ NUR EINZEL UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- g GESCHLOSSENE BAUWEISE
- ◬ NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
- ZWINGEND VORGESCHRIEBENE GRENZBEBAUUNG

ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN (GEMÄSS § 9 (1) 1b BBAUG)

- WA ÜBERBAUBARE FLÄCHEN
- WA NICHT ÜBERBAUBARE FLÄCHEN
- ~~ÜBERBAUBARE FLÄCHEN~~
- ~~NICHT ÜBERBAUBARE FLÄCHEN~~
- BAUGRENZE

AUF DEN NICHT ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN MUSS DER ABSTAND ZWISCHEN GARAGEN UND STRASSENBEGRENZUNGSLINIE MINDESTENS 6.00m BETRAGEN

NEBENANLAGEN (GEMÄSS § 14 BAUNVO)

AUF DEN NICHT ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN SIND NEBENANLAGEN IM SINNE VON § 14 ABS. 1 BAUNVO UNZULÄSSIG.

FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF (GEMÄSS § 9 (1) 11 BBAUG)

- SCHULE
- KIRCHE
- JUGENDHEIM
- KINDERGARTEN

- VERKEHRSFLÄCHEN — ~~P PARKPLATZ~~ (GEMÄSS § 9 (1) 3 BBAUG)
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN ODER FÜR DIE VERWERTUNG ODER BESEITIGUNG VON ABWASSER ODER FESTEN ABFALLSTOFFEN (GEMÄSS § 9 (1) 5+7 BBAUG)
- KLÄRANLAGE
- FÜHRUNG OBERIRDISCHER VERSORGUNGSLEITUNG UND HAUPTABWASSERLEITUNG (GEMÄSS § 9 (1) 6 BBAUG)
- GRÜNFLÄCHEN (GEMÄSS § 9 (1) 8 BBAUG)
  - PARKANLAGE
  - SPORTPLATZ
  - FRIEDHOF
  - SPIELPLATZ
- MIT ~~GEH-, FAHR- UND~~ LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN FÜR DIE DBP (GEMÄSS § 9 (1) 11 BBAUG)

- FLÄCHEN FÜR ABGRABUNGEN ODER FÜR DIE GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN (GEMÄSS § 9 (1) 9 BBAUG)
- VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE GRUNDSTÜCKE (GEMÄSS § 9 (1) 2 BBAUG)
- VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE SCHUTZFLÄCHEN (GEMÄSS § 9 (1) 14 BBAUG)
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (GEMÄSS § 9 (5) BBAUG)
- FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT (GEMÄSS § 9 (1) 10 BBAUG)
- UMGRENZUNG DER FLÄCHEN DIE DEM NATUR- ODER LANDSCHAFTSSCHUTZ UNTERLIEGEN (GEMÄSS § 9 (4) BBAUG)
- (L) DEM LANDSCHAFTSSCHUTZ UNTERLIEGENDE FLÄCHEN
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN, AUF DENEN STELLPLÄTZE, GARAGEN, GEMEINSCHAFTSANLAGEN, NEBENANLAGEN IM SINNE DES § 14 ABS. 2 BAUNVO UND BAULICHE ANLAGEN SOWEIT SIE NACH DER BAUNVO IM BAUWICH ODER IN DEN ABSTANDSFLÄCHEN ZULÄSSIG SIND, NICHT ZULÄSSIG SIND. BEPFLANZUNGEN DÜRFEN NICHT HÖHER ALS 0,60m SEIN.

ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN (GEMÄSS § 103 BAUO NW)

- ~~F FLACHDACH~~
- △ GENEIGTES DACH ZWINGEND VORGESCHRIEBEN (AUSGENOMMEN GARAGEN)
- ~~DACHNEIGUNGEN: FÜR EINGESCHOSSIGE BAUTEN MIND 15° FÜR MEHRGESCHOSSIGE BAUTEN MIND 17°~~
- ~~MAX. DREMPELHÖHE VON OK. DACHGESCHOSSFUSSBODEN BIS OK. DREMPELPLATTE: FÜR EINGESCHOSSIGE BAUTEN FÜR MEHRGESCHOSSIGE BAUTEN~~ (AUSNAHMEN ZUR ANPASSUNG AN VORHANDENE BEBAUUNG MÖGLICH)

PARZELLENGRENZE EMPFOHLEN

BESTANDSANGABEN

- VORHANDENE BEBAUUNG
- VORHANDENE PARZELLENGRENZEN
- FLURGRENZEN

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIESER BEBAUUNGSPLAN GEGENWÄRTIG DIE RECHTMÄSSIGEN GRENZEN IN GEOMETRISCH RICHTIGER LAGE ENTHÄLT UND Z. ZT. MIT DER ÖRTLICHKEIT ÜBEREINSTIMMT.

..., DEN 2.3.1977

Kreisvermessungsdirektor

ENTWURF UND BEARBEITUNG DES BEBAUUNGSPLANES
KREISVERWALTUNG DÜREN
KREISBAUABTEILUNG PLANUNGSSTELLE

DÜREN, DEN 9.3.1977

LT. BAUDIRIGENT OBERBAURAT

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIE STÄDTEBAULICHE PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG FESTGELEGT IST.

..., DEN 28.2.1977

Kreisvermessungsrat

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST DURCH BESCHLUSS ~~DER GEMEINDEVERTRETUNG~~ ~~RINN~~ / DES RATES DER STADT VOM 23.11.1976 AUFGESTELLT WORDEN.

Nideggen, DEN 24.4.1978

(Küpper) Bürgermeister — (Berg) Ratsmitglied

DER PLANENTWURF HAT MIT SEINEN ANLAGEN GEM. § 2 ABS. 6 UND 9 ABS. 6 DES BUNDESBAUGESETZ IN DER ZEIT VOM 27.5.77 BIS 27.6.77 OFFENGELEGEN.

Nideggen, DEN 24.4.1978

~~GEMEINDEDIRIGENT~~ (Keldenich)

DIE ~~GEMEINDEVERTRETUNG~~ / STADTVERTRETUNG HAT IN IHRER SITZUNG VOM 4.10.77 DIESEN BEBAUUNGSPLAN GEM. § 10 DES BUNDESBAUGESETZES ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

Nideggen, DEN 24.4.1978

(Küpper) Bürgermeister — (Keldenich) Stadtdirektor

GEHÖRT ZUR GENEHMIGUNG VOM ...
AZ. ...

KÖLN, DEN ...19
REGIERUNGSPRÄSIDENT
IM AUFTRAGE

DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN IST MIT SEINEN ANLAGEN GEMÄSS § 12, SATZ 1 BUNDESBAUGESETZ AM ... IN ... ÖFFENTLICH AUSGELEGT WORDEN. GENEHMIGUNG / ABLEHNUNG SIND AM ... ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT WORDEN.

Nideggen, DEN ...19

~~GEMEINDEDIRIGENT~~ (Keldenich)